

## **PVA TePla: Geschäftszahlen zum 1. Halbjahr 2011**

- **Geschäftszahlen entsprechen Planungen**
- **Konzernumsatz bei 46,3 (VJ 63,9) Mio. Euro**
- **Betriebsergebnis (EBIT) bei 3,6 (VJ 7,0) Mio. Euro**
- **Auftragsbestand bei 96,9 (VJ 56,2) Mio. Euro**
- **Umsatz- und Ergebnisprognose bestätigt**

**(Wettenberg, 12.08.2011) – Im ersten Halbjahr 2011 erzielte die PVA TePla-Gruppe – spezialisiert auf Anlagen für die Kristallisation von Halbleiter- und Solarsilizium sowie auf Vakuum- und Hochtemperaturanlagen – einen Konzernumsatz in Höhe von 46,3 Mio. Euro (VJ 63,9 Mio. Euro). Das Betriebsergebnis (EBIT) lag bei 3,6 Mio. Euro (VJ 7,0 Mio. Euro). Der Auftragsbestand lag zum 30.06.2011 bei 96,9 Mio. Euro (VJ 56,2 Mio. Euro). Diese Werte entsprechen den Planungen des Unternehmens. In der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres werden auf Basis der vorhandenen Aufträge ein höherer Umsatz und ein höheres operatives Ergebnis erzielt werden. Die Umsatz- und Ergebnisprognose für das Gesamtgeschäftsjahr 2011 wird mit einem erwarteten Umsatz von 120 - 130 Mio. Euro und einer EBIT-Marge zwischen 8-10% - jeweils am oberen Ende der Bandbreite - somit bestätigt.**

Der Geschäftsbereich (GB) Industrial Systems konnte seinen Umsatz von 12,2 Mio. Euro in der Vorjahresperiode auf 24,2 Mio. Euro verdoppeln, der GB Semiconductor Systems erreichte 17,2 Mio. Euro (VJ 11,9 Mio. Euro) und der GB Solar Systems 4,8 Mio. Euro (VJ 39,7 Mio. Euro). Der Umsatzrückgang in diesem Geschäftsbereich geht auf den geringen Auftragseingang im vergangenen Geschäftsjahr zurück. Durch den Auftrag zur Lieferung von Kristallzuchtanlagen an ein Unternehmen in Asien wird sich der Umsatz in der zweiten Jahreshälfte auf einem höheren Niveau befinden.

Das Betriebsergebnis (EBIT) lag bei 3,6 Mio. Euro (VJ 7,0 Mio. Euro). Die EBIT-Marge lag mit 7,7% aufgrund des geringeren Umsatzvolumens im ersten Halbjahr noch unterhalb der für das Gesamtjahr prognostizierten Bandbreite von 8 – 10%. Der Konzernperiodenüberschuss erreichte 2,4 Mio. Euro (VJ 4,2 Mio. Euro).

# Presse-Mitteilung



Nr. 13/11  
12.08.2011

Der Auftragseingang konnte im ersten Halbjahr 2011 gegenüber der Vorjahresperiode von 41,7 Mio. Euro auf 90,4 Mio. Euro mehr als verdoppelt werden und führte zu einer Book-to-bill-Ratio von 2,0 (VJ 0,7). Der Auftragseingang hat sich in den ersten beiden Quartalen in nahezu allen Produktbereichen gut entwickelt. Auch im Geschäftsbereich Solar Systems konnte zu Beginn des zweiten Quartals ein größerer Auftrag zur Lieferung von Kristallzuchtanlagen verzeichnet werden. Der Auftragsbestand erreichte zum 30.06.2011 96,9 Mio. Euro (VJ 56,2 Mio. Euro).

Die Liquiditätssituation der PVA TePla Gruppe stellte sich auch im ersten Halbjahr 2011 gut dar. Der operative Cash Flow war mit -0,6 Mio. Euro (VJ +10,0 Mio. Euro) leicht negativ, da nennenswerten Anzahlungen für neue Aufträge den Auszahlungen für die Materialbeschaffung gegenüberstanden.

Für das Geschäftsjahr 2011 wird die bisherige Prognose eines Konzernumsatzes von 120 -130 Mio. Euro und einer EBIT-Marge von 8 – 10%, jeweils am oberen Ende der Bandbreite, bestätigt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Dr. Gert Fisahn

Investor Relations

PVA TePla AG

Phone: +49(0)641/68690-400

gert.fisahn@pvatepla.com

[www.pvatepla.com](http://www.pvatepla.com)